



Unsere Gemeinde

zugestellt durch post.at

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA

Ausgabe 2 - Juni 2017

Es ist soweit!
SPATENSTICH zur neuen Volksschule



Am 5. Juli 2017 um 9.00 Uhr ist die feierliche Spatenstichfeier für den Neubau Volksschule Götzendorf/L. mit Landesrätin Frau Barbara Schwarz in Vertretung der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die Gemeinde würde sich freuen, wenn viele Menschen aus unseren Orten diesem Startschuss für unser wichtiges Projekt beiwohnen würden.



Liebe Gemeindebürgerinnen und –bürger von Götzendorf, Pischelsdorf und Neu-Pischelsdorf!

Rechtzeitig zu Ferienbeginn kann ich Ihnen von einigen erfreulichen Neuigkeiten berichten:

Für das **Projekt NEUE VOLKSSCHULE** wurden in den letzten Monaten entscheidende Schritte gesetzt. Nach einer Ausschreibung und einigen Verhandlungsrunden ging als Bestbieter die Baufirma WRS als Generalunternehmer hervor. Sie wird nun die vom Architektenbüro a-plus erarbeitete Planung in die Tat umsetzen. Zuvor haben Lehrerinnen, Gemeinde und Architekten ausführlich und detailliert alle Wünsche und Meinungen besprochen, sodass wir nun nicht nur ein optisch ansprechendes und innovatives, sondern auch ein zweckmäßiges und leistbares Schulgebäude bekommen. Auch die Finanzierung dieses Vorhabens ist gesichert. Fast 1/3 der Kosten wird vom Land NÖ gefördert. Durch die sparsame und umsichtige Budgetpolitik der letzten zwei Jahre konnte bereits einiges an Vorleistungen erbracht werden, wodurch die erforderliche Kreditaufnahme viel geringer ausfällt als wir ursprünglich kalkuliert hatten.

Zum Übergang von der Planungs- in die Ausführungsphase lade ich Sie alle, insbesondere die Kinder, die hier künftig ihre schulische Heimat haben werden, zur **SPATENSTICHFEIER** im Beisein von Fr. Landesrätin Barbara Schwarz am **Mittwoch, dem 5. Juli 2017 um 09.00 Uhr im Pausgarten** herzlich ein.

Auch ein weiteres wichtiges kommunales Anliegen steht vor seinem Abschluss. Die Nachbesetzung unserer **ARZTPRAXIS samt HAUSAPOTHEKE** hat sich leider länger verzögert als gedacht. Dennoch haben wir als Gemeinde nie das Ziel aus den Augen verloren und alle Hebel in Bewegung gesetzt, damit es hier doch zu einer Lösung kommt. Mit Dr. Norbert Brock aus Schwadorf haben wir einen ambitionierten, erfahrenen Arzt, der ausgestattet mit einer Hausapotheke künftig für die Gesundheit unserer Bevölkerung sorgen wird. Vertraglich ist bereits alles in die Wege geleitet und demnächst wird auch hier der Baubeginn für die neue Praxis an der Hauptstraße zwischen Götzendorf und Pischelsdorf erfolgen. Rechtzeitig vor Eröffnung der neuen Praxis wird sich der neue Gemeindearzt im Rahmen einer Gemeindeinformationsveranstaltung bei Ihnen vorstellen.

Auch der **kommunale Wohnbau** wird in den nächsten Jahren kräftig angekurbelt. Am Areal neben dem Gemeindeamt (Hauptstraße 2) und anstelle des alten Gebäudes vis-a-vis (Hauptstraße 1) wird die **GEBÖS Wohngebäude** mit über **30 Wohneinheiten** errichten. Damit soll in zentraler Lage, auch zur Belebung des Ortskerns, der Bedarf an Wohnraum vor allem für junge Menschen, aber auch barrierefrei für ältere MitbürgerInnen in unserer Gemeinde sichergestellt werden.

Es freut mich auch sehr, dass wir im **STRASSENBAU** dank guter Unterstützung durch das Land NÖ die großen Rückstände weiter abarbeiten können. Die Bauarbeiten an der **Hauptstraße Pischelsdorf** sind demnächst abgeschlossen und anschließend werden die Straßen in den **Götzen-dorfer Siedlungsgebieten (Zaussingerring)** sowie die Aufschließung der Florianigasse in Angriff genommen. Wir werden wieder in enger Absprache mit den Anrainern vorgehen und zusammen mit der Baufirma die Unannehmlichkeiten so gering wie möglich halten.

Gerade im Sommer ist es mir wieder ein großes Anliegen, dass die **GRÜNFLÄCHEN** auf öffentlichem Grund gepflegt erscheinen, was unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit viel Einsatz und Engagement umsetzen. Gemeinsam mit ihnen und auch in Zusammenarbeit mit der Dorferneuerung überlegen wir einige Projekte („naturnahe Gemeinde“), die das Ortsbild ansprechender gestalten könnten.

Ich lade auch alle Anrainerinnen und Anrainer zur **Eigeninitiative in Sachen Ortsbild** und Grünflächenpflege ein. Wer ein öffentliches „Rabatl“ vor seinem Haus hat, kann sich natürlich bei dessen Pflege und Gestaltung gerne einbringen.

An alle **HundebesitzerInnen** appelliere ich, beim täglichen Spaziergang die Leinen- bzw. Beißkorbpflicht einzuhalten. Auch das leidige Thema der Hundstrümmerl ist mit der Nutzung der zahlreichen im Gemeindegebiet aufgestellten Sackerlboxen gut lösbar. Ich bin selbst Hundehalter und weiß, dass es nur einige schwarze Schafe sind, die für berechtigten Unmut sorgen.

Keinerlei Verständnis und Toleranz gibt es auch für die immer wieder vorkommenden **illegalen Müllablagerungen** im Gemeindegebiet, ja selbst in ausgewiesenen Naturerholungsräumen und in Gewässern. Abgesehen von der eigentlichen Verantwortungslosigkeit dieser Taten, entstehen der Gemeinde hohe Entsorgungskosten, die wir SteuerzahlerInnen tragen müssen. Falls Sie Zeugin/Zeuge eines solchen Vergehens werden, bitte ich Sie, dies umgehend der Polizei oder Gemeinde zu melden! Von mir haben Sie dabei jede nur mögliche Unterstützung.

Soweit das Wichtigste in Kürze aus meiner Sicht – mehr Infos, sowie auch viele Neuigkeiten der Vereine und Institutionen erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Sommer, einen schönen Urlaub, den Kindern eine coole Ferienzeit und den Bauern eine gute Ernte.

Mit besten Grüßen



Ihr Bürgermeister



Sehr geehrte Damen und Herren!

Sonnige Tage und laue Nächte begleiteten uns die letzten Wochen und machen die Sommerzeit zu dem, was sie ist - die Zeit der Heurigenbesuche, der Badeaufenthalte und der Grillabende. Ich hoffe, Sie können die vielen Eindrücke, die jetzt überall auf uns warten, genießen!

Das Jahr 2017 hat es bis zum heutigen Tag politisch in sich gehabt - die Wahlen in Frankreich und England, die Angelobung des Bundespräsidenten und die Turbulenzen in der heimischen Bundesregierung samt angekündigten Neuwahlen. Aber auch andere, negative Themen wie Terror, Arbeitslosigkeit und begründeter Verdruss in vielen Lebenslagen zählen zu den Dingen, mit denen wir umgehen müssen.

In der Marktgemeinde Götzendorf hingegen, scheint die Welt noch weit besser als vielerorts zu sein. Das Volksschulprojekt nimmt nun endlich Gestalt an und mit dem Spatenstich ist auch die Umsetzung fix. Lösungen für die beiden Bahnkreuzungen an der B60 und B15 scheinen durch geschicktes Verhandeln nun Realität zu werden. Die Straßensanierung inkl. der Einbringung von Glasfaser in Pischelsdorf ist abgeschlossen. Der Umbau der Amtsstube ist fertig und spiegelt nun das Wesen der Gemeindebediensteten wider: Offen und Freundlich.

BEI UNS GEHT EBEN WAS WEITER

Besonders freut es mich, dass wir Ihnen die Sommerausgabe unserer Gemeindezeitung zustellen können. Vollgepackt mit einem Rückblick darüber, was in Götzendorf-Pischelsdorf-Neu Pischelsdorf alles geleistet wurde und eine Vorschau auf das, was uns noch alles erwartet! Außerdem finden Sie Berichte der Vereine, die unsere Heimat zu dem machen was sie ist und wichtige Termine, die Sie nicht verpassen sollten. Die Sommerzeit bietet uns allen viele Möglichkeiten, jeden Tag aufs Neue unvergesslich zu machen. Unsere Freunde und Familien helfen uns dabei.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Stunden mit Ihren Liebsten, viel Spaß und Freude und ausreichend Zeit für sich selbst, um das Erlebte, unvergesslich zu machen!

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Bernhard Skaumal

Erste Landeshauptfrau Niederösterreichs, Frau Mag. Johanna Mikl-Leitner

Mag. Johanna Mikl-Leitner wurde am 19. April 2017 im Landtag zur ersten Landeshauptfrau Niederösterreichs gewählt und angelobt.

Bürgermeister Kurt Wimmer besuchte die frisch gewählte Landeshauptfrau bei ihrem Empfang im Landhaus Niederösterreich in St. Pölten.



Straßenbau in Pischelsdorf



Die Sanierung der Hauptstraße Pischelsdorf konnte fertig gestellt werden. Ein gelungenes Werk, das sich positiv auf das gesamte Ortsbild auswirkt.

Vielen Dank an die Anrainer für ihre Geduld in der Zeit der Bauphase!

Erweiterung der Hofer-Filiale Götzendorf

Hofer modernisiert laufend sein Filialnetz, so auch am Standort Götzendorf. Aktuell wird der dort ansässige Markt bei laufendem Betrieb erweitert.

Die Filiale in Götzendorf wird um ca. 70 m² erweitert

Neben der bestehenden Verkaufsfläche vergrößern wir auch die Sozialräume der knapp 20 Mitarbeiter. Zur Optimierung der Energieeffizienz statuen wir die Filiale außerdem mit einer neuen Wärmepumpe aus.

Text: Hofer KG



!!Achtung!! - Wegen einer Generalsanierung ist von 3. Juli bis 18. August 2017 die B10 im Bereich zwischen Kreisverkehr S1/B10/B9 bis zur Einmündung der L2063 (Kreuzung Rauchenwarth) gesperrt.

Haus- und Garageneinfahrten

Es ist nicht erlaubt, vor einer Haus- und Grundstückseinfahrt zu parken

Vor einer Ein- oder Ausfahrt gilt gemäß § 24 Abs. 3 lit b. ein Parkverbot (nicht länger als 10 Minuten oder für die Dauer einer Ladetätigkeit). Der Lenker eines Fahrzeuges, der vor einer "fremden" Einfahrt hält, hat im Fahrzeug zu verbleiben und die Einfahrt nötigenfalls sofort freizumachen (§23 StVO).

Eine Haus- oder Grundstückseinfahrt wird nach der StVO durch die Gehsteigabschrägung gekennzeichnet

Es muss kein Schild angebracht sein, welches auf die Einfahrt hinweist, es genügt die Abschrägung der Gehsteigkante.

Für den Benützungsberechtigten der Einfahrt gilt dieses Parkverbot allerdings nicht. So gesehen hat jeder, der eine genügend breite Einfahrt hat, einen eigenen Parkplatz.



Wohnungsansuchen

Ansuchen für eine Gemeinde- oder Genossenschaftswohnung können schriftlich mit Formular gestellt werden (am Gemeindeamt erhältlich). Eine Liste über alle Ansuchen wird geführt und erlischt jeweils mit 31. JÄNNER des darauffolgenden Jahres.

Ansuchen müssen jährlich gestellt werden

Das heißt, besteht noch immer Bedarf, so muss dies am Gemeindeamt schriftlich bekannt gegeben werden.

Für die Erlangung einer Gemeindewohnung sind nur jene Personen berechtigt, die in der Gemeinde in den letzten drei Jahren mit Hauptwohnsitz gemeldet waren, bzw. während ihres Lebens mindestens fünf Jahre lang in Götzendorf/Pischelsdorf ihren Hauptwohnsitz hatten. Dasselbe gilt bei Genossenschaftswohnungen, wobei auswärtige Bewerber erst dann berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen aus der Gemeinde mehr vorliegen.



Hundeabgabe



Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält.

An- und Abmeldung:

Die Anmeldung und erstmalige Entrichtung der Hundeabgabe hat beim Gemeindeamt Götzendorf/L. zu erfolgen. Aufgrund der Anmeldung wird eine neue Hundemarke ausgehändigt. In weiterer Folge wird die Hundeabgabe jährlich von der Gemeinde vorgeschrieben. Die Abmeldung kann schriftlich oder mündlich am Gemeindeamt vorgenommen werden.

Hundehaltung

Aus gegebenen Anlässen möchte die Marktgemeinde Götzendorf/L. auf den Leinen- oder Maulkorbzwang aus dem NÖ Hundehaltegesetz hinweisen:

An öffentlichen Orten im Ortsbereich müssen Hunde an der Leine oder mit Beißkorb geführt werden.

Maulkorb- UND Leinenzwang:

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und „auffällige“ Hunde, das sind Hunde die bereits amtsbekannt sind, sind im Ortsbereich immer mit Leine und Beißkorb zu führen!



Saubere Geschäfte

Viele Kinder und Erwachsene lieben Hunde—aber niemand liebt Hundekot, schon gar nicht, wie es leider immer häufiger vorkommt, auf Spielplätzen und Grünanlagen.

In Götzendorf/L./Pischelsdorf und Neu-Pischelsdorf sind zurzeit **249 Hunde gemeldet**, deswegen sind Regeln für das tägliche Miteinander notwendig.

Als Hundehalter sind Sie gesetzlich verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihrer vereinigten Freunde zu beseitigen !!

In unserer Gemeinde gibt es seit einigen Jahren ausreichend „Bio-Bello-Spender“. Dennoch sorgen nicht alle Hundebesitzer und –besitzerinnen dafür, dass das Geschäft ihres Hundes verschwindet.

Für die GemeindearbeiterInnen ist es eine Zumutung, die Rasenflächen ständig zu säubern!

Aber auch unseren Kindern ist es nicht zuzumuten, auf Spielplätzen und Wiesen zu spielen, die durch Hundekot verschmutzt sind.

Viele Hundehalter glauben, die Hundesteuer befreie sie von der Pflicht, den Kot ihres Hundes wegzumachen. Das ist jedoch nicht der Fall. Für die Beseitigung ist allein der Hundebesitzer verantwortlich!

Was darf NICHT in den Kanal

Was wir unerlaubt in den Kanal werfen, sorgt für unnötige Kosten für uns alle. Die Pumpwerke müssen mit erhöhtem Aufwand gereinigt werden.

Helfen Sie daher unserer Gemeinde die Umwelt zu schützen und teure Kosten bei der Abwasserreinigung zu sparen!

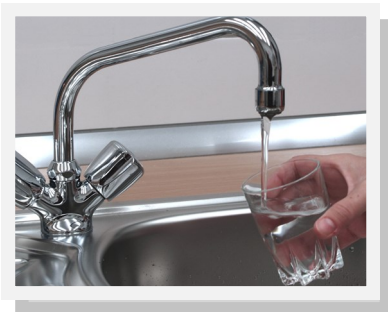
Bitte wirklich nur WC-Papier in die WC-Anlage werfen. Fetzen, Wischtücher, Feuchttücher, Binden, div. Flüssigkeiten, wie z.B. Altöl, Lösungsmittel, Farben und Lacke, Speisereste und andere feste Stoffe dürfen nicht in der Toilette, im Waschbecken oder Kanal entsorgt werden!



Wasseruntersuchung

Die diesjährige Trinkwasseruntersuchung vom Hygieneinstitut ergab folgende Werte:

PH-Wert 7,6; Gesamthärte 17,6 °dh



Nitrat	12 mg/l
Calcium	88 mg/l
Magnesium	23 mg/l
Natrium	8,9 mg/l
Kalium	1,4 mg/l
Chlorid	19 mg/l
Sulfat	66 mg/l

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser, der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abt. Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

UNSER WASSER IST ALS TRINKWASSER GEEIGNET!

Radwandertag

Bei herrlichem Sommerwetter nahmen am diesjährigen Gemeinderadwandertag 157 gemeldete Radfahrer teil. Auf der ca. 15 km langen Strecke gab es drei Labestationen, welche die Feuerwehr Pischelsdorf, der Pensionistenverband Götzendorf/Pischelsdorf und der ASC Götzendorf Oranjezz betreuten. Der Abschluss war diesmal am Sportplatz. Den Sanitätsdienst übernahm das Rote Kreuz Götzendorf.



Besten Dank an die Vereine, welche die Gemeindeveranstaltungen stets ausgezeichnet betreuen!



Ehrenpreise gab es für die älteste Teilnehmerin, Frau **Ingeborg Wiesenbacher** (Bild links), den jüngsten Teilnehmer, den dreijährigen **Michael Haas** (Bild rechts) sowie für die drei größten Gruppen.



Hier holte sich in diesem Jahr der „ASC Oranjezz“ mit 40 Teilnehmern, den ersten Platz, die „Welpartie“ mit 21 und „Sportfreunde Team Roubal“ mit 18 Teilnehmern die Plätze 2 und 3. (Bilder unten von links nach rechts)



Alle teilnehmenden Kinder bekamen Süßigkeiten und ein kleines Spielzeug geschenkt

Safety-Tour 2017

Am 3. Mai fand die alljährliche Safety-Tour des Zivilschutzverbandes statt

Insgesamt nahmen aus unserem Sprengel 16 Klassen teil. Man musste verschiedene Hindernisparcours bewältigen, alle wichtigen Notfallnummern und Gefahrenzeichen sowie Verkehrszeichen kennen und auch das eine oder andere mal viel Kraft und Zielgenauigkeit einsetzen. Das alles sollte so schnell wie möglich und fehlerfrei gelingen.

Erfolgreiches Abschneiden mit dem 2. Platz !

Vor Ort waren außerdem die ÖBB, die Wasserrettung, die Feuerwehr, die Polizei, etc. Trotz des Regenwetters ließ es sich der NÖZSV nicht nehmen, die Wettbewerbe durchzuziehen und wick mit Sack und Pack in die Turnsäle der Schule Ebreichsdorf aus.

Unsere Volksschule Götzendorf war mit ihrer 4. Klasse vertreten und stellte sich bei allen Bewerben sehr geschickt und raffiniert an. Lediglich bei einem Spiel, das Würfelglück erforderte, mussten wir Punkte herschenken.



Somit durften wir uns am Ende des Tages über den 2. Platz freuen und konnten unsere Freude mit Jubelschreien Ausdruck verleihen. Nur die Volksschule Reisenberg war uns überlegen.

Liebe Viertklassler, ihr könnt richtig stolz auf euch sein!

Bericht: Ines Greimel und Christine Hadamovsky

Verleihung des Gütesiegels „Gesundes Kinderhaus 2017“

Am 13. Juni wurde in Krems von der Volkshilfe Niederösterreich / Service Mensch GmbH. unserem Kinderhaus Götzendorf das Gütesiegel „Gesundes Kinderhaus 2017“ verliehen. Dieses Gütesiegel erhalten niederösterreichische Kinderhäuser, welche die strengen Vorgaben der Zertifizierung für das Jahr 2017 erreichten.

MMag. Panzenböck-Stockner, Bereichsleiterin, Bgm. Kurt Wimmer, Frau Ilse Gall vom Kinderhort Götzendorf/L. und Prof. Ewald Sacher, Präsident der Volkshilfe, bei der feierlichen Übergabe—Foto rechts W.Mayer



Der Kriterienkatalog umfasst die Themen Bewegung, Entspannung, Ernährung, Körperpflege und Kunst“, erklärt MMag. Maria Panzenböck-Stockner, „Ziel ist es, den Kindern und deren Erziehungsberechtigten zu garantieren, dass wir im Rahmen des Kinderhauses Kinder aktiv unterstützen, gesund zu bleiben und dies auch nachvollziehbar zu dokumentieren“.

Zuschuss für Ihr sicheres Zuhause

Land Niederösterreich fördert Einbruchschutzmaßnahmen



Das Zuhause ist der Rückzugsort, an dem wir uns geborgen und vor allem sicher fühlen – nur so können wir es wirklich genießen. Weist Ihr Heim sicherheitstechnische Schwachstellen auf, können Sie es mit einfachen Maßnahmen vor ungebeten Gästen schützen. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem Zuschuss.

Jetzt Förderung sichern: Konkret wird der Einbau von Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen bei Eigenheimen (Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern) und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30 % der Investitionskosten, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

Die Förderung im Detail: Mechanischer Schutz - Sicherheitseingangstüren (Widerstandsklasse von mindestens 3) werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert. (Bei Eigenheimen muss ein Gesamtschutz gegeben sein.)
Elektronischer Schutz - Alarmanlagen werden mit bis zu 1.000 Euro gefördert.

Den Antrag können Sie innerhalb von sechs Monaten ab dem Einbau der Einbruchschutzmaßnahme online unter www.noegv.at/sichereswohnen-antrag stellen.

Sie sind gerade dabei, Ihr neues Domizil zu planen oder wollen dieses in den nächsten Jahren auf den neuesten Sicherheits-Stand bringen? Dann können Sie ab sofort auf das Land Niederösterreich zählen. Die Förderung für Sicheres Wohnen ist bis 31. Dezember 2018 garantiert.

Alle Informationen und mehr Details zur Förderung erhalten Sie unter www.noegv.at oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133.

Ausflug der Taferlklassler Schuljahr 2017/18



Bild oben von links: Tabea Kosturek, Simona Rosca, Leyla Prein, Semir Donlagic, Marleen Skoda, Emil Hayduck, Michael Kopecky und Necip Kuyumlu



Im Bild rechts:

Colin Kemethofer,
Timo Hobza, Emina Alber,
Sena Colak, Adrian Sadiku,
Felix Graf, Eva Zugaj und
Mustafa Ören



Nicht im Bild:

Lana Masic und Marina Ranftl

Aktion „ZEUGNIS“

Die Marktgemeinde Götzendorf/L. vergibt wieder an alle Pflichtschüler Büchergutscheine der Buchhandlung Riegler, Bruck/L., im Wert von € 15,- für Zeugnisse mit „sehr gutem Erfolg“ und „gutem Erfolg“ (2,0 Notendurchschnitt)

Abzuholen ist der Gutschein am Gemeindeamt Götzendorf/L. bis einschließlich 01.09.2017



! Zeugnis nicht vergessen !



FREIWILLIGE FEUERWEHR Götzendorf an der Leitha **Neues von der FF-Götzendorf**

Die FF-Götzendorf hat Anfang Mai die Florianisammlung im Gemeindegebiet durchgeführt. Wir danken nochmals herzlich allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung! Als Freiwilligenorganisation sind wir—neben der Unterstützung durch die Gemeinde—auf ihre Hilfe angewiesen. Nur so ist es uns möglich, die entsprechende Ausrüstung und die erforderliche Einsatzbereitschaft sicherzustellen.



Glücklicherweise verlief das heurige Jahr einsatzmäßig bislang sehr ruhig. Einen spektakulären Einsatz hatten wir aber am 24. Mai, als ein Traktor nahe der Ölbergkreuzung umstürzte. Es gab keine Verletzten und die Feuerwehr führte die Bergung mit einer Seilwinde routinemäßig durch.

Es ist schon Tradition, dass unsere Feuerwehren die Kindergärten und die Volksschule besuchen. Dies geschah am 21. April und begeisterte die über 100 Kinder, die natürlich auch sehr viel Wissenswertes erfuhren. Am nächsten Tag war dann der Actionday im Feuerwehrhaus Pischelsdorf, wo die Kinder bei 5 Stationen praktische Erfahrungen als künftige Feuerwehrmitglieder sammeln konnten.



Im Frühjahr und Frühsommer ist unsere Wettkampfgruppe bei den Bewerbungen im Bezirk wieder voll aktiv und kann durchaus gute Erfolge verzeichnen:

Beim AFLB in Sommerein erreichten wir einen 1. Platz auf Silber und einen 2. Platz auf Bronze.

Beim AFLB in Au wurden wir 2. in Bronze und 5. in der Kategorie Silber.

Beim AFLB in Hainburg war es ein 3. Platz in Bronze und ebenfalls ein 3. Platz in Silber.

Bericht: Magdalena Hofschneider, FF-Götzendorf



ASC Götzendorf Oranjezz



Pfingstsporttage

Mittlerweile ist auch das diesjährige Pfingstfest wieder Geschichte. Ganz nach dem Motto „Sport und Spaß für Jung und Alt“ startete man am Pfingstsamstag mit dem traditionellen Hobbyturnier in das lange Wochenende. Heuer setzten sich die ASC Juniors in einem Herzschlagfinale gegen den FC Gall hauchdünn durch und feierten gemeinsam bis in die späten Abendstunden. Am Tag darauf stellten unsere Jugendmannschaften ihr Können unter Beweis und sorgten in spannenden Duellen mit Sportvereinen aus der Umgebung für einen gelungenen Abschluss bei herrlichem Sommerwetter. Hiermit noch einmal vielen Dank an alle Helfer, Unterstützer, Spieler und Zuschauer, die uns ein tolles Wochenende ermöglicht haben!



Saisonrückblick

Unsere Kampfmannschaft erreichte in der abgelaufenen Saison mit 51 Punkten den ausgezeichneten 4. Tabellenplatz und konnte sich im Vergleich zum Vorjahr abermals verbessern! Roland Namuquita erzielte dabei sensationelle 26 Treffer und reihte sich an zweiter Stelle in der Torschützenliste ein. Ein wichtiger Grundstein für den tollen Erfolg war auch die stabile Abwehr – mit 31 Gegentreffern hält man hier den besten Wert der Liga. Erfreuliches gibt es bereits am Transfermarkt zu vermelden - mit Georg Griessler und Christoph Gall (beide SV Wimpassing), Alexander Knoll (SC Hof) und Andreas Knoll (SC Sommerein) kann man bereits die erfreuliche Rückkehr heimischer Talente für die kommende Spielzeit ankündigen!

Die 1B-Mannschaft strahlt heuer endlich, nach den beiden Vizemeister-Titel der vergangenen Jahre, von der Tabellenspitze der 2. Klasse Ost Reserve! 65 Punkte stehen am Ende auf dem Konto, bei einem starken Torverhältnis von 146:46. Patrick Widder krönte sich dabei mit 50 Volltreffern zum Torschützenkönig der Reservemeisterschaft. Gratulation an das gesamte Team!

2. Klasse Ost									2. Klasse Ost Reserve								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Haslau	26	23	2	1	104:35	69	71	1	Götzendorf Oranjezz	26	21	2	3	146:46	100	65
2	Stixneusiedl	26	19	0	7	77:39	38	57	2	Haslau	26	20	4	2	114:37	77	64
3	Hundsheim	26	16	3	7	70:32	38	51	3	Wolfsthal	26	16	2	8	111:73	38	50
4	Götzendorf Oranjezz	26	15	6	5	54:31	23	51	4	Hundsheim *	26	15	3	8	100:69	31	48
5	Wolfsthal	26	15	4	7	87:56	31	49	5	Höflein	25	14	5	6	82:49	33	47
6	Sarasdorf	26	12	4	10	68:49	19	40	6	Au/L. *	23	14	1	8	98:92	6	43
7	Margarethen/M.	26	10	4	12	59:56	3	34	7	Sarasdorf	25	12	3	10	78:57	21	39
8	Rohrau	26	10	2	14	54:65	-11	32	8	Edelstal *(2)	24	8	4	12	71:85	-14	28
9	Höflein	26	10	1	15	46:66	-20	31	9	Margarethen/M. *	23	7	4	12	69:91	-22	25
10	Prellenkirchen	26	10	1	15	54:82	-28	31	10	Stixneusiedl *	24	7	2	15	66:117	-51	23
11	Edelstal	26	9	2	15	46:57	-11	29	11	Rohrau	26	6	4	16	70:101	-31	22
12	Petronell	26	8	5	13	42:65	-23	29	12	Petronell *	22	6	0	16	38:90	-52	18
13	Au/L.	26	5	3	18	51:92	-41	18	13	Prellenkirchen	26	4	2	20	49:126	-77	14
14	Wilfleinsdorf	26	0	3	23	19:106	-87	3	14	Wilfleinsdorf *	22	3	2	17	30:89	-59	11

F-JHG Südost U12 MPO B								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 ▲ (+1)	Himberg	10	6	2	2	37:9	28	20
2 ▼ (-1)	Götzendorf Oranjezz	10	6	1	3	26:5	21	19
3 *	Mitterndorf	10	5	1	4	23:20	3	16
4 ▲ (+1)	Prellenkirchen	10	5	0	5	15:19	-4	15
5 ▼ (-1)	Göttlesbrunn	10	4	2	4	20:28	-8	14
6 *	Ebergassing	10	0	2	8	10:50	-40	2

Unsere U12-Mannschaft musste sich leider im letzten spannenden Entscheidungsspiel um die Meisterschaft gegen den SC Himberg durch einen späten Gegentreffer mit 0:1 geschlagen geben und beendete eine tolle Saison auf dem 2. Rang!

Bericht: Christoph Nemeth



JUGENDMUSIK

Auch 2018 suchen wir wieder Nachwuchs für unser Orchester. Die Ausbildung unserer jungen Musikanter, welche in mehreren Etappen erfolgt, wird gemeinsam mit der Musikschule Hof, als Einzel- und Gruppenunterricht gestaltet. Instrumente werden vom Musikverein leihweise zur Verfügung gestellt. Der Unterricht findet vorwiegend in Götzendorf statt und beginnt jeweils im September. Anmeldungen für das nächste Schuljahr nehmen wir noch gerne an. Alle Interessenten können sich bei unserer Jugendreferentin Martina Kiss, beim Kapellmeister Josef Schäffer oder beim Obmann Johannes Gruber melden.

DAS WILL ICH AUCH LERNEN!

Spielst du ein Musikinstrument oder möchtest du eines lernen?
Einige Musikschüler stellen ihr Instrument vor – vielleicht ist eines für dich dabei?!



Trompete
Jonas Hinterobermaier

„Ich spiele Trompete, weil ich sie bereits als kleines Kind bei meinem Onkel Alex entdeckt habe und es faszinierend fand, welche hohen Töne man damit spielen kann.“

Es macht mir Spaß wöchentlich den Unterricht zu besuchen und mit anderen Kindern gemeinsam im Jugendorchester zu musizieren.“

Querflöte
Anna Sadnek

„Einmal im Jahr besucht die Musikschule Hof unsere Volksschule in Götzendorf und stellt die verschiedensten Instrumente vor. Die Querflöte hat mir am Besten gefallen.“

Obwohl ich schon mehrere Jahre spiele, habe ich noch immer genau so viel Freude wie am Anfang.“



Klarinette
Vanessa Kiss und Anika Klima



„Wir haben dieses tolle Instrument bei unseren Müttern gesehen und schon als kleine Kinder auch ausprobiert. Als wir alt genug waren, entschlossen wir uns dazu, Klarinette spielen zu lernen. Unsere Lehrerin, Birgit Kölbl (Leiterin der Musikschule Hof), motiviert uns auch dann, wenn wir gerade nicht so viel Spaß haben oder das was wir gerade lernen etwas schwieriger ist.“

Gerne spielen wir auch mal gemeinsam – das macht echt viel Spaß!!“

AUSZEICHNUNG FÜR DEN MUSIKVEREIN, 12.6.2017

Im Beisein von Bgm. Kurt Wimmer gratulierte BR Gerhard Schödinger dem Musikverein Götzendorf zur Auszeichnung für seine hervorragende Vereinstätigkeit.

Als kleines Dankeschön gab es die Zutaten für ein kleines Vereinsfest.



UNSERE MARKETENDERINNEN

Die schönsten und fleißigsten Marketenderinnen im Bezirk hat ohne Frage der Musikverein Götzendorf. Unsere braven Mädels unterstützen uns während des ganzen Jahres bei unseren Spielausrückungen und tragen sehr wesentlich zum Erfolg unseres Vereines bei. Darüber hinaus haben Sie für unser Publikum außer einem netten Lächeln auch noch köstlichen Marillenschnaps in Ihren Fässchen.



Vlnr: Lisa Muhr, Barbara Gruber, Jasmina Wolf, Marlene Auer, Lisa Wimmer

**Unser Bürgermeister hat nun die Patenschaft für ein Fässchen übernommen,
wofür wir uns recht herzlich bedanken.**

MARSCHWERTUNG 2017 IN REISENBERG, 17.6.2017

25 Kapellen, darunter 2 Spielgemeinschaften und 1 Gastkapelle aus St. Jakob/Arlberg sind am 17.6.2017 bei der Marschmusikbewertung in Reisenberg angetreten. 12 Kapellen traten in der Höchsthstufe E an, 11 in D und zwei Vereine in der Stufe C.

Die Bewerber Prof. Ernst Gersthofer, Oberst i.R. Prof. Anton Pistotnig und Bez.Stbf. Mag. Georg Speiser führten eine strenge aber sehr faire und objektive Bewertung durch.

Gut vorbereitet von unserem Erik Lukatsch, geführt von unserm Stabführer Wolfgang Santruschitz, konnte unser Verein **95 Punkte in Stufe E** erreichen.



Die Kürfigur zu „*Get Ready for this*“ mit Showeinlagen, Drehungen und Wendungen wurde vom anwesenden Publikum mit viel Applaus belohnt. Die Pflicht mit den Märschen „*Ferienfahrt*“ und „*Mein Heimatland*“ haben wir nahezu perfekt gebracht.



Fotos: Peter Vogel

Es war wieder ein sehr schöner Tag, der von der Feuerwehrmusikkapelle Reisenberg hervorragend organisiert wurde.

2018 wird das Bezirksmusikfest von unserem Verein, am 23.Juni veranstaltet.

Mit dem Bezirksmusikfest 2017 wurden die Erwartungen hoch gesteckt. Selbstverständlich werden wir uns bemühen das Bezirksmusikfest im nächsten Jahr wieder zu einem Höhepunkt zu machen.



SONNWEINFEIER AM RIEGLER GRUND, 23.6.2017

Unser Musikverein hat auch im heurigen Jahr die Gemeinde bei der Gestaltung der traditionellen Sonnwendfeier unterstützt und nicht nur für gute Musik, sondern auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Erstmals hatte auch unser frischgebackener Kapellmeister Stellvertreter Christoph Hof, Gelegenheit das Orchester zu leiten. Gute Musik, gute Stimmung und gutes Essen bei schönem Wetter, da kann der Sommer kommen.



19.6.2016 FRÜHSCHOPPEN BEI DER LEBENSHILFE, 25.6.2017

Unser Musikverein spielt gerne auch für andere Organisationen in unserem Ort. Seit einigen Jahren gestalten wir den Frühschoppen bei der Lebenshilfe Pischelsdorf. Die Gäste der Lebenshilfe Pischelsdorf haben es mit fröhlicher Stimmung, guter Laune und viel Applaus gedankt. Nachdem unser Kapellmeister Josef Schäffer noch immer im wohlverdienten Urlaub weilte, wurde unser Orchester wieder von Christoph Hof geleitet.



Im Rahmen des Festes hat unser Herr Bürgermeister, Kurt Wimmer, unseren Marketenderinnen ein Schnapsfass übergeben.



Fotos: Roland Floh

– da können Sie unseren Musikverein wieder „live“ erleben:

16.7.2017 in Götzendorf: Rot-Kreuz Fest – Frühschoppen /

30.7.2017 in Pischelsdorf: Kirtag anschlagen

06.8.2017 in Pischelsdorf Kirtag /

12.8.2017 in Moosbrunn Dämmererschoppen im Pfarrgarten

13.8.2017 in Ebergassing Frühschoppen FF-Fest /

03.9.2017 in Götzendorf - Rosaliakirtag



Besuch des Kindergartens und der Volksschule

Am 21. April besuchten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Götzendorf den Kindergarten und die Volksschule unserer Marktgemeinde. Die Kindergartengruppen und Volksschulklassen wurden zuerst jeweils von je 2-3 Feuerwehrmitgliedern besucht. Im Team wurde mit den Kindern das richtige Verhalten im Brandfall "erarbeitet" und die Flucht im Ernstfall durchgespielt.

Danach fand eine Räumungsübung und als besonderes Highlight eine Rundfahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen statt, welche bei "Jung und Alt" sehr gut ankam.



Besuch der Lebenshilfe Pischelsdorf

Bereits in der Monatsübung April besichtigten wir das Gebäude der Lebenshilfe Pischelsdorf und übten einen Brandeinsatz mit den aktualisierten Plänen des neu adaptierten Hauses. Am 21.04.2017 wurde dann die Lebenshilfe im normalen Tagesablauf besucht, um allen Mitgliedern das Verhalten im Brandfall näherzubringen. Wir erfreuten uns reger Mitarbeit aller Anwesenden und konnten eine perfekte Räumungsübung durchführen.

Lafarge Holcim Mannersdorf

Am 26.4.2017 wurden wir von der Betriebsfeuerwehr der Fa. Lafarge Holcim Mannersdorf zu einer Begehung und Werksschulung der Gefahrenquellen in der Zementfabrik eingeladen.



Florianifeier Pischelsdorf

Am 7. Mai 2017 fand unsere Florianifeier statt.

Nach der Heiligen Messe wurden den Mitgliedern der Feuerwehrjugend von den Kommandanten OBR Martin Fink und HBI Harald Hinterobermaier ihre Urkunden vom Wissenstest und Wissenstestspiel überreicht. Zum Ausklang der Feier luden wir zu einer Agape in den Pfarrhof ein.



Über weitere Aktivitäten der Feuerwehr können Sie sich auch im Internet unter www.ff-pischelsdorf.at informieren.

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Freiwillige Feuerwehr Pischelsdorf / Leitha



Actionday im Feuerwehrhaus Pischelsdorf

Am 22.04.2017 fand im Feuerwehrhaus Pischelsdorf der "Kid's Actionday" statt. Gemeinsam mit der FF Götzendorf wurden einige Stationen aufgebaut. Unter anderem konnten die Besucher an einer Jugendbewerbsbahn eines Löscheinsatzes aktiv teilnehmen, sich aus einem Fenster abseilen lassen, mit hydraulischem Rettungsgerät (Schere und Spreizer) arbeiten, mit dem Strahlrohr spritzen, einem Feuerwehrauto fahren und mit dem Hubsteiger der FF Mannersdorf in schwindelnde Höhen aufsteigen. Recht herzlichen Dank für die Zusammenarbeit ergeht an die FF Götzendorf und die FF Mannersdorf.



Unsere Wettkampfgruppe

Am 3.6.2014 konnte unsere Wettkampfgruppe beim AFLB in Sommerein den 1. Platz in Bronze und den 3. Platz in Silber mit nach Hause nehmen.



Radwandertag

Beim Gemeinderadwandertag am 11. Juni übernahmen wir die 1. Labestation. Bei bestem Wetter bewirteten wir unsere Besucher mit frischen Leberkäsesemmeln und kühlen Getränken.



Wir trauern um

unseren Reservisten Leopold Wagner und gedenken ihm mit einem letzten „Gut Wehr“



Termine:

30.7.2017: Kirtagsanschlagen in Pischelsdorf
5.+6.8.2017: Kirtag Pischelsdorf

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit !

Bericht: Manuela Friedschall

30 Jahre Singgemeinschaft, ein gelungenes Festkonzert

Jubiläumskonzert im Mai

Am Sonntag, dem 21. Mai 2017 lud die Singgemeinschaft Gö-Pi zu ihrem Jubiläumskonzert in den Gemeindesaal.

Viele Gäste waren gekommen und erlebten einen abwechslungsreichen, musikalischen Abend. Durch das Programm führte Herr Dietmar Sadnek, der in launiger und unterhaltsamer Art und Weise über die Entstehung des Chores und seinem weiteren Werdegang berichtete.

Viele Ehrengäste konnten begrüßt werden

Als Ehrengäste erschienen Bgm. Kurt Wimmer, Herr Pfarrer Dr. theol. Andreas Michalski sowie verschiedene Vertreter diverser Vereine aus Götzendorf, Pischelsdorf und den Nachbarorten. Auch durften wir Frau Erna Schmied, die seit der Gründung bis 1991 den Chor leitete, begrüßen.



Unsere Singgemeinschaft, bestehend aus 17 Mitgliedern, probt jeden Montag und singt bei diversen Anlässen, veranstaltet einen Frauenfasching und alle Jahre finden das Adventkonzert und ein musikalischer Abend statt. Wir freuen uns, dass wir auch immer wieder an diverse Institutionen Spenden überreichen können.

So kommt ein Teil der Einnahmen unseres Jubiläumskonzertes, Pro Juventute in Bruck an der Leitha, zugute.

Herr Bürgermeister Kurt Wimmer hielt die Festrede und überreichte die Urkunde.

Die Singgemeinschaft bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit sowie für die Einladung zu einem Abendessen nach der Veranstaltung recht herzlich.

Bericht: Anna-Maria Griessler

Ehrung Frau Jakits und Frau Freiler

Bürgermeister Kurt Wimmer, Horst Jardschin und Vizebürgermeister Ing. Bernhard Skaumal gratulierten Frau Michaela Jakits zum wohlverdienten Ruhestand und Frau Monika Freiler zur Alterszeit bei einer kleinen Feier im Gasthaus Assl und bedankten sich für die geleistete Arbeit in der Marktgemeinde Götzendorf.



Frau Jakits war von 2003 bis Jänner 2017 im Kindergarten tätig.

Frau Monika Freiler steht schon seit 1987 im Dienste der Gemeinde, ebenfalls im Kindergarten und ist jetzt in der Alterszeit.

Auch alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wünschen den Beiden alles Gute!

Herr Alfred Wittner feierte seinen 80. Geburtstag

Zahlreiche Gratulanten kamen um Herrn Alfred Wittner im Mai 2017 zu seinem 80. Geburtstag zu beglückwünschen.



Im Bild von links:

Rositta Rzecznicek, Maria Gass,
Bgm. Kurt Wimmer, GfGR Johann
Ackermann, der Jubilar,
Peter Fuchsbichler, Franziska Wittner,
Irene Fücsek, GR Martin Hölzl,
Pfarrer Dr. Andreas Michalski und
GR Rudolf Sandruschitz

Das Fest der *Steinernen Hochzeit* feierten im Mai: Anton und Theresia PREIN

GfGR Dietmar Sadnek,
GfGR Johann Ackermann und
Vzbgm. Ing. Bernhard Skaumal
gratulierten im Namen der
Marktgemeinde Götzendorf/L.





Romy, Martina und Stefan sind bereits dabei! Wann kommst du?
WIR SUCHEN RETTER aus GÖTZENDORF!



Aus Liebe zum Menschen.

Was haben Heuballen in Mannersdorf, der Bahnhof in Gramatneusiedl, das Volksheim in Ebergassing oder die Rotkreuz Bezirksstelle in Götzendorf mit dem Start unseres neuen Rettungssanitäter Kurses zu tun?

Sie alle sind Hotspots bzw. vor Hotspots der jeweiligen Ortschaft im Rettungsbezirk der Bezirksstelle Götzendorf! Wir suchen Retter aus allen Ortschaften!

Da wir ab September einen berufsbegleitenden Rettungssanitäter Kurs anbieten, haben wir aus diesem Anlass eine neue Kampagne gestartet. Das Rote Kreuz Götzendorf veranstaltet im Zuge dieser deshalb auch einen **Infoabend** für alle Personen die interessiert sind Retter zu werden. Dieser findet am

Dienstag, 27. Juni 2017 um 19:00 Uhr an der Bezirksstelle Götzendorf

statt.

An diesem Abend, möchten wir den Interessierten die Möglichkeit geben, das Rote Kreuz näher kennenzulernen, sie über aktuelle Kurstermine und den geplanten Rettungssanitäterkurs im September zu informieren! **Start des Rettungssanitäterkurses ist der 9. September 2017**

Nähere Informationen & Anmeldung unter ausbildung.goe@n.rotekreuz.at oder 0676/844 422 409 oder auch hier: <http://oerk.at/rotekreuzinfoabend>

Bericht: Julia Unger, Rotes Kreuz Götzendorf

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF/LEITHA,
2434 Götzendorf/Leitha, Hauptplatz 1, Tel.Nr.: 02169 / 2274, E-mail: gemeinde@goetzendorf.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Kurt Wimmer